

Endeavour Silver Corp. berichtigte Erträge für das 2. Quartal 2011 in Höhe von 10,6 Mio. USD, dank steigender Silber/Gold-Produktion und Edelmetallpreise

04.08.2011 | [DGAP](#)

Telefonkonferenz am Donnerstag, den 4. August 2011 um 13 Uhr, Zeit der Ostküste

Vancouver, British Columbia, Kanada. 3. August 2011. [Endeavour Silver Corp.](#) (WKN: A0DJ0N; TSX: EDR; NYSE Amex US:EXK) gab heute ihre Finanz- und Betriebsergebnisse sowie die ungeprüfte Bilanz für das zweite Quartal 2011 bekannt. Endeavour besitzt und betreibt zwei hochgradige Silber-Gold-Minen (Untertageabbau) in Mexiko, die Guanacevi-Mine im Staate Durango und die Guanajuato-Mine im Staate Guanajuato.

Das Unternehmen verbuchte für das zweite Quartal 2011 berichtigte Erträge (kein IFRS-Maß) von 10,6 Mio. USD (0,12 USD pro Aktie). Der Nettogewinn lag bei 17 Mio. USD und der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug 21,3 Mio. USD bei Gesamteinnahmen von 36,4 Mio. USD. Das Unternehmen erzielte im zweiten Quartal 2011 einen durchschnittlichen Silberpreis von 37,65 USD pro Unze und die Abbauskosten lagen bei 6,98 USD pro Unze, abzüglich der Goldguthaben.

Die wichtigsten Punkte im zweiten Quartal 2011 (verglichen mit zweitem Quartal 2010)

- die berichtigten Erträge (kein IFRS-Maß) stiegen auf 10,6 Mio. USD (0,12 USD pro Aktie), verglichen mit einem Verlust von 1,4 Mio. USD (siehe IFRS-Anmerkung unten).
- der Nettogewinn (IFRS-Maß) stieg auf 17,0 Mio. USD (0,20 USD pro Aktie), verglichen mit einem Verlust von 3,2 Mio. USD.
- der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit stieg sprunghaft um 553 % auf 21,3 Mio. USD.
- der Cash-Flow aus dem Minenbetrieb stieg um 151 % auf 23,6 Mio. USD.
- die Einnahmen stiegen um 85 % auf 36,4 Mio. USD.
- die Silberproduktion stieg um 3 % auf 850.476 Unzen.
- die Goldproduktion stieg um 8 % auf 4.831 Unzen.
- Silber-Äquivalent-Produktion stieg um 4 % auf 1,04 Mio. Unzen (Silber:Gold-Verhältnis von 40:1, keine Buntmetalle).
- der realisierte Silberpreis stieg um 102 % auf 37,65 USD pro verkaufter Unze Silber, der realisierte Goldpreis stieg um 26 % auf 1.523 USD pro verkaufter Unze Gold.
- die Abbauskosten stiegen um 6 % auf 6,98 USD pro produzierter Unze Silber (abzüglich Goldguthaben).
- die Bruttogewinnmarge stieg um 241 % auf 30,67 USD pro Unze Silber.
- das Betriebskapital erhöhte sich um 31 % auf 133,6 Mio. USD mit Bareinlagen und kurzfristigen Anlagen in Höhe von 108,9 Mio. USD.

Bradford Cooke, Chairman und CEO, kommentierte: 'Endeavour verbuchte solide Geschäftszahlen für das zweite Quartal 2011 und erhöht weiterhin ihren Barbestand und ihr Betriebskapital dank einer robusten und steigenden Bruttogewinnmarge. Aufgrund der steigenden Silber- und Goldproduktion sowie der höheren Edelmetallpreisen erhöhten sich unsere Verkaufseinnahmen, der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit und die berichtigten Erträge gegenüber dem zweiten Quartal 2010 deutlich.'

'Endeavour ist auf dem richtigen Weg, ihre 2011-Richtlinien für die Silberproduktion (3,7 Mio. Unzen) und

Abbaukosten (weniger als 5,70 USD pro Unze) zu erreichen, wobei die besser als erwartende Ergebnisse des ersten Quartals durch ein langsames zweites Quartal zum Teil ausgeglichen werden. Die Abbaukosten stiegen im zweiten Quartal 2011 an, da uns in diesem Quartal der branchenweite Kostendruck einholte. Da die Kosten für Arbeitskräfte, Energie und Verbrauchsgüter wahrscheinlich langsam weiter steigen werden, so erwarten wir, dass unsere Abbaukosten wieder fallen werden, wenn die Kostenersparnisse durch unsere neue Mine und Erweiterung der Aufbereitungsanlage auf Guanajuato ihre Wirkung zeigen werden.'

'Die Erweiterung der Guanajuato-Aufbereitungsanlage von 600 Tonnen pro Tag auf 1.000 Tonnen pro Tag ist jetzt zu über 75 % abgeschlossen. Die Inbetriebnahme der neuen Kreisläufe ist während den ersten beiden Septemberwochen geplant. Der Zerkleinerungskreislauf steht in dieser Woche kurz vor der Fertigstellung, die Zermahlungs- und Flotationskreisläufe sollten in drei Wochen fertig sein und die neue Trafostation gegen Monatsende. In unser Betriebsteam wurden im Laufe des Quartals weitere Bergarbeiter eingestellt. Folglich liefern die Minen jetzt täglich über 900 Tonnen Material für die Erzhalde. Die Minen werden laut Plan ihre Produktion in den kommenden zwei Monaten auf 1.000 Tonnen pro Tag erhöhen.'

Finanzergebnisse (siehe Gewinn- und Verlustrechnung im Anhang der ursprünglichen englischen Pressemitteilung)

Die Verkaufseinnahmen stiegen um 85 % auf 36,4 Mio. USD im zweiten Quartal 2011 (zweites Quartal 2010 - 19,7 Mio. USD) dank der stark gestiegenen Silber-Gold-Produktion und Edelmetallpreise. Das Unternehmen verkaufte 804.881 Unzen Silber und 3.980 Unzen Gold zu einem Durchschnittspreis von 37,65 USD pro Unze bzw. 1.523 USD pro Unze. Die Verkaufskosten stiegen um 27 % auf 17,1 Mio. USD (zweites Quartal 2010 - 13,4 Mio. USD). Die Gründe dafür sind die gestiegene Produktion und die oben beschriebenen Kostenfaktoren.

Der Cashflow aus den Bergbaubetrieben stieg um 151 % auf 23,6 Mio. USD (zweites Quartal 2010 - 9,4 Mio. USD). Der Gewinn der Bergbaubetriebe erhöhte sich auf 19,2 Mio. USD (zweites Quartal 2010 - 6,3 Mio. USD). Das Unternehmen erzielte einen Betriebsgewinn von 13,8 Mio. USD (zweites Quartal 2010 - 2,3 Mio. USD). Der Cashflow aus dem Geschäftsbetrieb betrug 21,3 Mio. USD (zweites Quartal 2010 - 3,3 Mio. USD) und die Einkünfte vor Steuern lagen bei 22,7 Mio. USD (zweites Quartal 2010 - Verlust von 1,2 Mio. USD).

Nach Abzug der Einkommenssteuer in Höhe von 5,8 Mio. USD (zweites Quartal 2010 - 2,0 Mio. USD) verbuchte das Unternehmen einen Nettogewinn von 17,0 Mio. USD (0,20 USD pro Aktie) für das Quartal. Der Nettogewinn schließt eine Neubewertung eines derivativen Gewinns hinsichtlich der im Jahre 2009 in kanadischen Dollar ausgegebenen Optionsscheine ein. Die funktionale Währung des Unternehmens ist der US-Dollar. Laut IFRS werden diese Optionsscheine als Finanzverbindlichkeit zum fairen Marktwert mit im Nettogewinn anerkannten Berichtigungen klassifiziert und verbucht. Der Wertverlust dieser Optionsscheine führte zu einem derivativen Gewinn von 6,3 Mio. USD, verglichen mit einem Verlust von 1,8 Mio. USD im Jahre 2010.

Die berichtigten Einkünfte betragen 10,6 Mio. USD (0,12 USD pro Aktie), verglichen mit einem Verlust von 1,4 Mio. USD im Jahre 2010 (negative 0,05 USD pro Aktie) ohne die Berichtigung des derivativen Verlusts bezüglich der Optionsscheine.

Die Abbaukosten stiegen im zweiten Quartal 2011 um 6 % auf 6,98 USD pro produzierter Unze Silber (2. Quartal 2010 - 6,57 USD pro Unze) aufgrund einer Reihe von Faktoren, einschließlich höherer Kosten für Arbeitskräfte, Strom und Treibstoff, der Aufwertung des mexikanischen Pesos gegenüber dem US-Dollar, Versorgungsengpässe bei in der Aufbereitungsanlage benötigten Reagenzien, höhere Abbauraten in den Erzkörpern aufgrund von Produktionsabgaben und einiger einmaliger Probleme mit der Verfügbarkeit von Bergbau- und Aufbereitungsgeräten, die die Abbaumenge und den Durchsatz der Aufbereitungsanlage auf Guanacevi beeinträchtigten.

Während des zweiten Quartals 2011 investierte das Unternehmen insgesamt 12,0 Mio. USD in die Liegenschaft, die Aufbereitungsanlage und die Betriebseinrichtung. Der Schwerpunkt der Investitionsprogramme lag auf den weiteren Untertageentwicklungsarbeiten in den Minen Guanacevi und Guanajuato, auf bestimmten Projekten zur Modernisierung der Guanacevi-Aufbereitungsanlage und auf dem Programm zur Erweiterung der Guanajuato-Aufbereitungsanlage, das planmäßig im dritten Quartal 2011 abgeschlossen wird.

Zum 30. Juni 2011 verfügte das Unternehmen über Bareinlagen und kurzfristige Anlagen von 108,9 Mio. USD und ein Betriebskapital von 133,6 Mio. USD, eine Zunahme um 31,5 Mio. USD gegenüber dem Ende des Jahres 2010.

Endeavours Finanzergebnisse werden in US-Dollar ('USD') angegeben und werden jetzt gemäß der

International Financial Reporting Standards ('IFRS') erstellt. Unsere Bilanzierungsmethoden haben sich geändert und die Präsentation, die Legende zum Bilanzabschluss und die in dieser Pressemitteilung verwendeten Fachausdrücke sowie der begleitende ungeprüfte Bilanzabschluss unterscheiden sich von denjenigen, die in früheren Bilanzabschlüssen und Quartals- sowie Jahresberichten verwendet wurden. Die neuen Richtlinien wurden einheitlich bei allen früheren in dieser Pressemitteilung vertretenen Zeitabschnitten angewandt. Alle aus der Vergangenheit stammenden Informationen wurden für Vergleichszwecke neu dargestellt oder neu klassifiziert, falls nicht anders angegeben. Für detailliertere Informationen und weitere Einzelheiten der Konvertierung zu IFRS werden die Aktionäre auf die Webseite des Unternehmens verwiesen. Siehe dort Management Discussion and Analysis ('MD&A') und Anmerkung 17 zu Unaudited Condensed Consolidated Financial Statements (Gesamtabschluss) für das Quartal mit Ende 30. Juni 2011. Klicken Sie folgenden Link für die First Quarter 2011 Financial Statements - <http://www.edrsilver.com/s/FinancialStatements.asp> und Management Discussion and Analysis ('MD&A') - <http://www.edrsilver.com/s/MDA.asp> an.

Betriebsergebnisse (siehe Tabelle im Anhang der ursprünglichen englischen Pressemitteilung)

Die Gesamtsilberproduktion stieg um 3 % auf 850.476 Unzen und die Goldproduktion stieg um 8 % auf 4.831 Unzen im zweiten Quartal 2011 dank eines höheren Durchsatzes in den Aufbereitungsanlagen in Guanacevi und Guanajuato. Dies wurde zum Teil durch etwas geringere Silbergehalte und Ausbringung ausgeglichen und durch etwas höhere Goldgehalte und Goldausbringung verbessert. Demzufolge stieg im Vergleich zum zweiten Quartal 2010 die Gesamtsilber- und Silber-Äquivalentproduktion um 4 % auf 1,04 Mio. Unzen (Silber:Gold-Verhältnis von 40:1, keine Buntmetalle).

Im Vergleich zum zweiten Quartal 2010 erhöhte sich im zweiten Quartal 2011 der Gesamtdurchsatz der Aufbereitungsanlagen um 11 % auf 136.958 Tonnen. Dies beruht auf dem Minenentwicklungsprogramm in Guanajuato im Jahre 2010. Guanacevi erzielte durchschnittlich 941 Tonnen pro Tag und Guanajuato 564 Tonnen pro Tag im zweiten Quartal 2011. Zusammengefasst lagen die Silbergehalte bei durchschnittlich 266 g/t Silber (8,5 Unzen pro Tonne). Die Goldgehalte lagen im Durchschnitt bei 1,36 g/t. Insgesamt lag die Silberausbringung bei durchschnittlich 73 %, die Goldausbringung bei 81 %.

Im zweiten Quartal 2011 sank die Silberproduktion auf Guanacevi um 1 % auf 618.083 Unzen, verglichen mit 622.385 Unzen im zweiten Quartal 2010. Die Goldproduktion stieg um 2 % auf 1.633 Unzen, verglichen mit 1.602 Unzen im zweiten Quartal 2010. Der Durchsatz der Aufbereitungsanlage erreichte 85.594 Tonnen bei Durchschnittsgehalten von 310 g/t Silber und 0,69 g/t Gold, verglichen mit 75.701 Tonnen mit 332 g/t Silber und 0,80 g/t Gold im zweiten Quartal 2010. Der Anstieg der Silber- und Goldproduktion beruht auf einem um 13 % höheren Durchsatz in der Aufbereitungsanlage, während die Gehalte und die Ausbringung etwas niedriger waren.

Im zweiten Quartal 2011 erhöhte sich die Silberproduktion auf Guanajuato um 14 % auf 232.393 Unzen, verglichen mit 204.054 Unzen im zweiten Quartal 2010. Die Goldproduktion stieg um 12 % auf 3.198 Unzen, verglichen mit 2.858 Unzen im ersten Quartal 2010. Der Durchsatz der Aufbereitungsanlage erreichte 51.364 Tonnen bei Durchschnittsgehalten von 192 g/t Silber und 2,48 g/t Gold, verglichen mit 48.124 Tonnen mit 166 g/t Silber und 2,14 g/t Gold im zweiten Quartal 2010. Der Anstieg der Silber- und Goldproduktion beruht auf einem um 7 % höheren Durchsatz in der Aufbereitungsanlage und höheren Erzgehalten.

Ausblick auf das dritte Quartal 2011

Endeavour erwartet, dass sich die Finanzergebnisse des dritten Quartals 2011 weiter verbessern werden und die noch steigenden Silber- und Goldpreise, einen bescheidenen Anstieg der Edelmetallproduktion nach Inbetriebnahme der neu erweiterten Vermahlungs- und Flotationskreisläufe auf Guanajuato im Laufe des Quartals und die fallenden Abbaukosten bezüglich der Kostenersparnisse auf Guanajuato reflektieren werden. Jedoch der branchenweite Kostendruck aufgrund höherer Kosten für Arbeitskräfte, Energie und Verbrauchsgüter wird wahrscheinlich den Fortschritt des Unternehmens bei der Kostenreduzierung in seinen zwei Bergbaubetrieben zum Teil ausgleichen.

Ähnlich wie im Jahre 2010 zeigte die Silberproduktion, wie vorhergesagt, in den ersten zwei Quartalen des Jahres 2011 keine großen Veränderungen, da sich unser Betriebsteam auf die Minenentwicklung und Erweiterung der Aufbereitungsanlagen konzentrierte. Nach Abschluss der Erweiterungsarbeiten in der Mine und Aufbereitungsanlage auf Guanajuato sollte die Silberproduktion gegen Ende des dritten Quartals wieder steigen.

Guanacevi produziert gegenwärtig beinahe 1.000 Tonnen Erz pro Tag. Diese Produktion wird sich erwartungsgemäß auch im dritten Quartal 2011 fortsetzen. Auf Guanacevi stammen 80 % der aktuellen Erzproduktion aus der Porvenir-Mine. Den Rest liefert die Mine Porvenir Dos, Porvenir Cuatro und Santa

Cruz. Die Produktion auf Santa Cruz wird jedoch schnell ansteigen, da die Minenentwicklung rasch fortschreitet. Auf Porvenir Dos wird die Produktion weiter sinken, da sich diese Mine gegen Ende des Jahres ihrem Lebensende nähert.

Guanajuato produziert gegenwärtig beinahe 600 Tonnen Erz pro Tag und es wird erwartet, dass die Produktion Ende des Quartals nach Abschluss der Erweiterungsarbeiten in der Aufbereitungsanlage auf 1.000 Tonnen pro Tag ansteigen wird. Die Produktion aus den Gängen Lucero, Karina, Fernanda und Daniela ist bereits auf 900 Tonnen pro Tag gestiegen und beträgt jetzt 90 % der Erzproduktion. Den Rest liefert Cebada und Bolanitos. Es wird erwartet, dass die Installation des neuen Vermahlungs- und Flotationskreislaufs mit einer Kapazität von 1.000 Tonnen pro Tag in der Guanajuato-Aufbereitungsanlage die Kapazität der Mine von 600 auf 1.600 Tonnen pro Tag erhöhen wird. Nach Inbetriebnahme des neuen Kreislaufs (1.000 Tonnen pro Tag) wird der alte Kreislauf (600 Tonnen pro Tag) still gelegt, bis das Unternehmen über ausreichend neue Vorräte und Ressourcen verfügt, um ihn wieder in Betrieb zu nehmen.

Endeavour führt gegenwärtig ein aggressives 9,2-Mio.-USD-Bohrprogramm durch. Dieses 175 Bohrungen (47.000 Bohrmeter) umfassende Programm wird mehrere Explorationsziele in drei Bergbaubezirken und auf den neu erworbenen Liegenschaften überprüfen. Basierend auf den ausstehenden Explorationsergebnissen und Liegenschaftsakquisitionen beurteilt das Unternehmen gegenwärtig, ob es das 2011-Bohrprogramm und Budget aufstocken soll.

Telefonkonferenz

Eine Telefonkonferenz zur Besprechung der Ergebnisse wird um 13 Uhr, Zeit der Ostküste (19 Uhr MEZ) am Donnerstag, den 4. August 2011, abgehalten. Bitte wählen Sie zur Teilnahme an der Telefonkonferenz folgende Nummern:

- in Kanada und USA (gebührenfrei): 1 800 319 4610
- Anrufer in Vancouver: 604 638 5340
- Anrufer außerhalb Kanadas und der USA: 1 604 638 5340
- kein Passcode erforderlich

Eine Aufzeichnung der Telefonkonferenz steht unter 1 800 319 6413 für Anrufer in Kanada und USA (gebührenfrei) oder 1 604 638 9010 für Anrufer außerhalb Kanadas und der USA zum Anhören zur Verfügung. Der Passcode lautet 4890 gefolgt vom # Zeichen.

Endeavour Silver Corp. ist eine Small-Cap-Silberbergbaugesellschaft mit Schwerpunkt auf dem Wachstum ihrer Silberproduktion, ihrer Vorräte und Ressourcen in Mexiko. Seit Beginn im Jahre 2004 hat Endeavour sechs Jahre in Folge mit einem aggressiven Wachstum der Silberproduktion, der Vorräte und Ressourcen verbucht. Die jetzt in den zwei aktiven Silberminen der Endeavour in Mexiko angelaufenen organischen Erweiterungsprogramme in Verbindung mit ihrem strategischen Akquisitionsprogramm werden Endeavour dabei helfen, ihr Ziel zu erreichen, der nächste mittlere Silberproduzent zu werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Endeavour Silver Corp.
Hugh Clarke
301-700 West Pender Street
Vancouver, BC V6C 1G8
Canada
Tel.: +1 (604) 685-9775
Fax: +1 (604) 685-9744
Website: www.edrsilver.com

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 25 35 92-30
Fax +49 (711) 25 35 92-33
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische

Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

[https://www.rohstoff-welt.de/news/28817--Endeavour-Silver-Corp.-berichtigte-Ertraege-fuer-das-2.-Quartal-2011-in-Hoehe-von-106-Mio.-USD-dank-steigender](https://www.rohstoff-welt.de/news/28817--Endeavour-Silver-Corp.-berichtigte-Ertraege-fuer-das-2.-Quartal-2011-in-Hoehe-von-106-Mio.-USD-dank-steigender-Produktion)

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).